

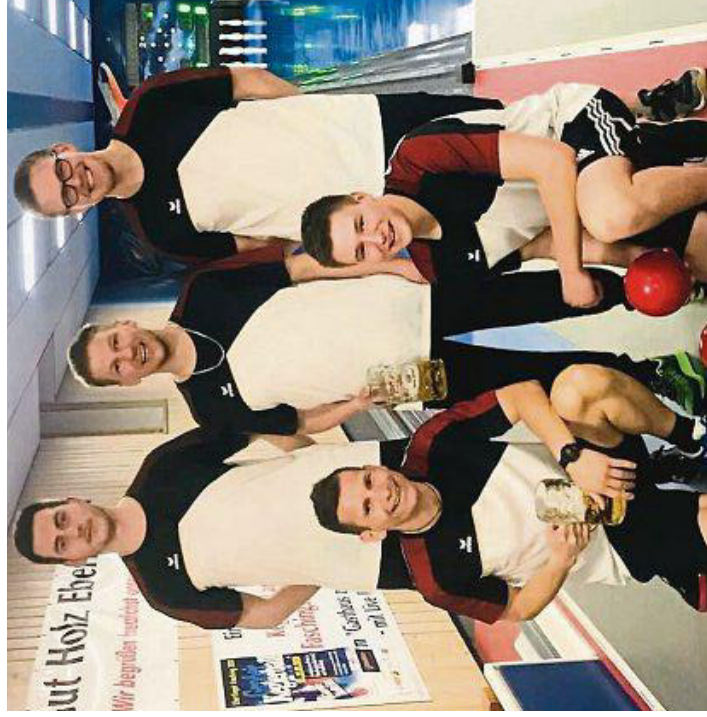
Gut Holz zweimal meisterlich

KEGELN Eberfinger freuen sich über Titel im Zugspitzkreis – Korbinian Fischer Achter bei bayerischer Meisterschaft

Eberfinger – Erfolge hat der Sportkegelclub (SKC) Gut Holz Eberfinger in seiner mittlerweile über 50 jährigen Geschichte schon einige gesammelt. Doch zwei Meistertitel in einer Saison zu holen, „das ist schon selten“, sagt Gut-Holz-Spieler Andreas Gattin-ger. So gesehen sticht die vergangene Spielzeit schon etwas heraus.

Die zweite Mannschaft der Eberfinger erwies sich in der Kreisklasse A als das beste Team. Mit 21:7 Punkten verwiesen die Eberfinger die Verfolger Frischauf Weilheim II (19:9) und KC Oberdießen (18:10) auf die weiteren Plätze. „Ein ganz super Haufen“, sagt Gattinger über das Team. Die Spieler hätten sich während der Saison „gut ergänzt und gegenseitig recht geliebt aufgeschaukelt“. Als Meister steigen die Eberfinger in die Kreisliga auf. Für ein Highlight sorgte in der abgelaufenen Saison Florian Aderbauer: Er erzielte beim 6:0-Heimspiel über Schwarz-Blau Burggen mit 602 Holz das höchste Einzelergebnis der gesamten Liga. Was den Auswärtsschnitt angeht, so schafften Norbert Zech (527,5 Holz/2 Partien) und Matthias Lange (527,33/6 Partien) die besten Werte.

Für den zweiten Titel sorgte die dritte Mannschaft, die



Meister in der Kreisklasse A: die zweite Garnitur mit (hi.v.l.) Matthias Lange, Matthias Zahler, Florian Aderbauer, (vo.v.l.) Norbert Zech und Alexander Zahler.

FOTO: SKC EBERFINGER

sich in der Kreisklasse C ein hochspannendes Rennen mit dem SKC Gut Holz Huglfing geliefert hatte. Am Ende hatten beide Mannschaften 24:4 Punkte zu Buche stehen. Die Eberfinger hatten allerdings mehr Mannschaftspunkte als die Huglfinger (63:62) gesammelt. In der Kreisklasse C spielen durchweg gemischte Mannschaften, das heißt, Frauen und Männer treten gemeinsam an. Für eine Best-

leistung sorgte Regina Resch: Beim 6:0-Sieg über Raisting erzielte sie 583 Holz – es war ligaweit das beste Einzelergebnis der Saison auf einer heimischen Bahn. Das Resultat der ersten Eberfinger Mannschaft kann sich gegenüber den anderen Teams auch sehen lassen. In der Landesliga Süd belegten die Gut-Holz-Männer punktgleich mit dem Dritten, TSV Baar-Ebenhausen, den vier-



Meister in der Kreisklasse C: die dritte Mannschaft des SKC Gut Holz Eberfinger mit (von links) Regina Resch, Wolfgang Kühberger, Petra Resch, Florian Aderbauer, Andreas Zahler und Peter Lehnhart.

FOTO: SKC EBERFINGER

ten Platz. Zwischendurch hatten die Eberfinger sogar die Chance auf den ersten Rang, in den entscheidenden Partien waren die Gegner dann aber doch besser. Für den teamintern besten Auswärtsschnitt sorgte Eric Kühberger mit 573,38 Holz. In der Liga landete er damit unter den besten zehn Spielern.

Erfolgreich waren die Eberfinger auch mit ihrer Jugend, um die sich Helmut Schütz

und Hubert Resch kümmern. Bei der bayerischen Meisterschaft landete Korbinian Fischer in der U14-Klasse mit insgesamt 1056 Holz auf dem achten Platz unter 24 Teil-

nehmern. „Das ist ein starkes Ergebnis“, sagte Gattinger. Mit 538 Holz im Vorlauf qualifiziert, sich Fischer souverän für den Endlauf der besten zwölf. Im Finale gelangen ihm 518 Holz. Für das Top-Ergebnis sorgte der spätere Sieger Luca Diermeier (SKK Raindorf), der im Vorlauf mit 613 Holz überragte. Auch im Endlauf zeigte er sich in prächtiger Form – insgesamt kam er auf 1182 Holz.

Für die bayerische Meisterschaft hatte sich obendrein Andreas Zahler qualifiziert. Er kam im Vorlauf auf 535 Holz, was nicht zum Einzug in den Endlauf reichte. In der Endabrechnung landete Zahler auf dem 15. Platz.